

Hinweispflicht nach Art. 13 der EU-DSGVO

Buchung und Durchführung von Trainings und Schulungen

Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person (Art. 13 EU-DSGVO)

Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO	Rücker + Schindele Beratende Ingenieure GmbH Kapellenweg 6 81371 München
Vertreter gemäß Art. 4 Abs. 17 EU-DSGVO	Dipl.-Ing. Univ. Günter Rücker, Dipl.-Ing. (FH) Thomas Schindele, Dipl.-Ing. (FH) Jan von Tongelen, Dipl.-Ing. (FH) Ingo Treue, Dipl.-Wirtsch.Ing. Univ. Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Walbert
Datenschutzbeauftragter	Florian Padberg, ituso GmbH Fraunhoferstr. 9, 85221 Dachau Tel. 08142 4205012, florian.padberg@ituso.de

Zweck und Rechtsgrundlage

Zweck der Verarbeitung	Buchung und Durchführung von Trainings und Schulungen
Rechtsgrundlage	Vertragsanbahnung bzw. -durchführung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO

Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger, Ausland, Datenherkunft

Datenkategorien	Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Betroffenen sowie freiwillige Zusatzangaben
Betroffene Personengruppen	Personen, die sich anmelden
Empfänger	Verantwortlicher
Ausland	Es findet keine Speicherung der Daten im Ausland statt.
Datenherkunft	Erhoben beim Betroffenen selbst.

Zusätzliche Informationen

Dauer der Speicherung	Erlischt mit Wegfall des Zwecks (Abschluss & vollständige Abrechnung der Schulungsmaßnahme) bzw. mit Widerspruch zur weiteren Verarbeitung der pbD, sofern keine gesetzlichen Regelungen (z.B. Aufbewahrungsfristen) oder berechnigte Interessen des Verantwortlichen (z.B. Anspruchsdurchsetzung) dagegenstehen.
Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit Recht auf Widerspruch	Sie haben jederzeit das Recht Ihre Betroffenen-Rechte gegenüber dem Verantwortlichen wahrzunehmen. Sie können jederzeit der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen. Bitte senden Sie dazu eine E-Mail an: P99113@runds.de
Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde	Sie haben das Recht jederzeit eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen.
Mögliche Folgen des Widerspruchs	Im Falle des Widerspruchs zur Verarbeitung Ihrer pbD können wir Ihnen unsere hier beschriebene Dienstleistung nicht mehr anbieten. Etwaige bereits eingetretene vertragliche Verpflichtungen Ihrerseits (bspw. Zahlungsverpflichtung gem. Stornobedingungen) bleiben bestehen.

Informationspflicht Trainings; Art. 13 EU-DSGVO